

Klassik & Me(e)hr präsentiert: Konzerte 2020

02.02.2020 – „Grand Voyage“

Marina Kaljushny- Klavier

Michael Kaljushny - Klarinette & Moderation

Ist es Michael Kaljushny charmant-spritzige Moderation und sein virtuoses Klarinettenspiel? Oder ist es faszinierend, ästhetische Präsenz und musikalische Emphase seiner Ehefrau Marina am Flügel? Oder geniale Transkriptionen, reproduziert in einem vollendeten Zusammenspiel par excellence?

Das Ergebnis ist eine musikalische Revue mit Stilelementen aus Jazz, Klezmer, Kammermusik und Blues auf höchstem Niveau.

Die Kaljushny's sind schon in der ganzen Welt aufgetreten. Sie stammen aus St.Petersburg wo sie ihre musikalische Ausbildung erhalten haben. Und nun verzaubern sie ihr Publikum mit dem Programm - „Grand Voyage“. Mit feinem Humor, Esprit und Temperament sorgen die Kaljushny's für gehobene Unterhaltung.

01.03.2020 – „Blues & Boogie Woogie“

Thomas Scheytt – Piano Solo - Zweifacher Gewinner des German Blues Award 2015

THOMAS SCHEYTT gilt als „einer der besten zeitgenössischen Boogie- und Blues-Pianisten. Er verbindet in seinem Spiel hohes pianistisches Können mit einer unglaublichen, tiefempfundenen Ausdrucksvielfalt“ (Jazzpodium Deutschland).

Der 1960 geborene Schwabe und Pfarrerssohn erhielt früh Klavier- und Orgelunterricht und liebäugelte zeitweise mit einer Ausbildung zum Kirchenmusiker. Sein Wunsch, Philosophie zu studieren, war allerdings stärker, was ihn „geradewegs“ in eine Karriere als Bluesmusiker führte...

Scheytt gehört zu den meistbeschäftigten Musikern der europäischen Blues- und Boogie-Szene. Er ist seit über 20 Jahren nicht nur als Solist, sondern auch mit seinem Trio Boogie Connection in Jazzclubs und auf Festivals im In- und Ausland zu Gast. Für 2019 wurde die Band bereits zum vierten Mal eingeladen zum weltberühmten New Orleans Jazz Festival in Ascona.

Freuen Sie sich auf: :Klassiker des Blues & Boogie Woogie und eigene Kompositionen

05.04.2020 – „Lieblingsstücke“

Stefanie John – Cello

Timofey Sattarov – Bajan

Erhebende klassische Musik, temperamentvolle Tangos, melancholische Minimal music und Beschwingtes aus Osteuropa:

Die Cellistin Stefanie John liebt die Vielfalt und geht seit dem klassischen Cellostudium ihren ganz eigenen Weg. Sie spielt die Musik, die sie berührt und begeistert und balanciert dabei fröhlich über die Grenzen der Genre-Schubladen. Der "schöne Ton" ist ihr Markenzeichen. Mit dem selbstgebauten 5-Saiter und ihrer Campanula ist sie als Sidekick, Studiomusikerin und Solistin unterwegs.

Timofey Sattarov wurde in Russland geboren. Sein Studium im Fach Akkordeon absolvierte er an der HfM „Hans Eisler“ in Berlin. Seit seinem Studienanfang arbeitet er mit diversen Orchestern, Theatern und Opernhäuser zusammen. Seit seiner Jugend widmet er sich dem Ziel, den Ruf des Akkordeons in der klassischen Szene zu verbessern.

Im Duo präsentieren Stefanie John mit ihrem selbstgebauten fünfsaitigen Cello und Timofey Sattarov am Knopf-Akkordeon (Bajan) eine erstaunliche Stilvielfalt. Von Bach und Vivaldi über Astor Piazzolla und "Schwarze Augen" bis hin zu Eigenkompositionen - Mit schönem Ton und virtuosen Spiel wissen die beiden Vollblutmusiker das Publikum für ihre Lieblingsstücke zu begeistern.

Tickets:

Festsaal der Kavalierhäuser in KW, 17:00 Uhr / Einlass:16:15 Uhr

Abo-Preis für 3 Veranstaltungen: 44,00 €

Einzelkartenpreis im Vv: 16.00 € / Tk: 18,00 €

Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen in Königs Wusterhausen, Wildau-Ticket oder telefonische Bestellung: 0171 – 54 770 45

per E-Mail: utca@gmx.net

Webseite: www.utacarina.de

